

Wissenschaftlicher Mitarbeiter / Wissenschaftliche Mitarbeiterin (Doktorand / Doktorandin) in einer Forschungseinheit des IAB (Forschungsbereich Bildung, Qualifizierung und Erwerbsverläufe) mit 65% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit, befristet bis zum 31.12.2022

Einstellung: zum 01.04.2018

Arbeitsort: Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung in Nürnberg

Ihr Arbeitsumfeld:

Das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) ist eine besondere Dienststelle der Bundesagentur für Arbeit (BA). Es zählt zu den führenden Einrichtungen der Arbeitsmarktforschung in Europa und berät Politik und Fachöffentlichkeit auf Basis neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse.

Ihre Beschäftigung im Forschungsbereich Bildung, Qualifizierung und Erwerbsverläufe erfolgt im Rahmen des vom Leibniz-Institut für Bildungsverläufe e.V. finanzierten Drittmittelprojekts „Nationales Bildungspanel“ (NEPS), in dem das IAB in Kooperation mit dem Wissenschaftszentrum Berlin (WZB) die Bildungsetappe 8 „Bildung im Erwachsenenalter und lebenslanges Lernen“ koordiniert. In der Projektlaufzeit wird jährlich eine Welle der großangelegten standardisierten Panelbefragung Erwachsener vorbereitet, durchgeführt, nachbearbeitet und ausgewertet.

Ihre Aufgaben und Vorteile:

- Ihre Arbeitsschwerpunkte innerhalb des Projektteams liegen dabei insbesondere in der Testung, Anpassung und Weiterentwicklung von Instrumenten zur Erfassung des Lebensverlaufs, in der Einbettung neuer Instrumente in einen schlüssigen Gesamtfragebogen, in der Feldkontrolle und Feldsteuerung sowie in der Bearbeitung datenschutzrechtlicher Fragestellungen.
- Neben diesen Aufgaben präsentieren und publizieren Sie – vielfach in Zusammenarbeit mit anderen Teammitgliedern – inhaltliche und methodische Projektergebnisse für Fachöffentlichkeit und Wissenschaft.
- Im Rahmen dieser Doktorandenstelle entwickeln Sie Forschungsfragen für Ihre Dissertation, die Sie möglichst mit den Daten der Erwachsenenbefragung erforschen. Diese können sich z.B. thematisch mit Weiterbildung und lebenslangem Lernen, aktivem Altern oder Skill Mismatch beschäftigen – oder mit einem von Ihnen gewählten Thema der empirischen Bildungs- und Arbeitsmarkt-forschung.
- Erforderlich für die Stelle ist insbesondere die Bereitschaft, sich in die Konzeption und Durchführung der großangelegten längsschnittorientierten Befragung sowie in die Instrumentenentwicklung für standardisierte Befragungen einzuarbeiten und diese kontinuierlich weiter zu entwickeln.
- Sie erwartet eine spannende Forschungs- und Entwicklungsaufgabe in einem interdisziplinärem Projektteam, das über mehrere Orte in Deutschland verteilt ist und eine enge Kooperation mit Partnereinrichtungen bietet

Sie überzeugen durch:

- Vertiefte Kenntnisse in einem einschlägigen Fachgebiet der empirischen Bildungs- und Arbeitsmarktforschung (bevorzugte Fachrichtungen: Sozialwissenschaften, Sozialökonomik, Soziologie oder Volkswirtschaftslehre)
- Fundierte Kenntnisse der Wirtschafts-, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik

- vertiefte Kenntnisse in den Methoden der quantitativen empirischen Sozialforschung, in statistischen Auswertungsverfahren und in einschlägigen Programmpaketen (z.B. STATA)
- fundierte Kenntnisse in der soziologischen bzw. ökonomischen Forschung zu Lebensverläufen, Bildung und Arbeitsmarkt
- Idealerweise fundierte Kenntnisse der quantitativen Datenerhebung
- ausgeprägte Bereitschaft zur Teamarbeit, zur interdisziplinären Zusammenarbeit und zur engen Kooperation mit Partnereinrichtungen
- Fundierte Kenntnisse von Präsentations- und Moderationstechniken
- Fundierte Kenntnisse relevanter MS-Office-Anwendungen
- Fremdsprachenkenntnisse: Englisch (Sichere Kommunikation in Wort und Schrift)

Unser Angebot

Sie erhalten eine strukturierte Einarbeitung und kompetente Begleitung von erfahrenen Wissenschaftler/innen.

Ihre Bezahlung entspricht der Tätigkeitsebene II mindestens Stufe 1 nach dem Tarifvertrag der Bundesagentur für Arbeit (derzeit rund 3800 € brutto). Wenn Sie über einschlägige Berufserfahrung verfügen, können Sie ggf. auch mit einem Gehalt nach einer höheren Stufe einsteigen. Neben dem monatlichen Festgehalt ist die Zahlung weiterer Gehaltskomponenten möglich (z.B. Jahressonderzahlung). Darüber hinaus bieten wir ab einer bestimmten Beschäftigungsdauer eine zusätzliche betriebliche Altersvorsorge über die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) und die Möglichkeit der Entgeltumwandlung.

Das IAB ist seit 2009 durchgehend für seine strategisch angelegte familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik mit dem Zertifikat Audit „berufundfamilie“ ausgezeichnet. Wir verfolgen eine familienbewusste Personalpolitik mit verschiedenen Angeboten zur Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie/Privatleben.

Ansprechpartner/-in für Rückfragen: Sabine Hofmockel

Ansprechpartner/-in für fachliche Rückfragen: Prof. Dr. Silke Anger, Basha Vicari

Bewerberinnen und Bewerber, die nicht bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) oder im Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) beschäftigt sind, bewerben sich bitte über das Karriereportal <https://www.arbeitsagentur.de/ba-karriere/karriere-e-recruiting> der BA.

Bewerberinnen und Bewerber, die bereits bei der BA oder dem IAB beschäftigt sind, bewerben sich über das Mitarbeiterportal <https://sapwdpwspp.vz.baintern.de:8443/irj/portal>.

Wir erwarten Ihre Bewerbung bis spätestens zum 26.01.2018.